

NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Leitfaden für das Maschinzeichnen.

Von Dipl.-Ing. K. Sauer, Studienrat. Zweite, verbesserte Auflage. Mit 159 Textabbildungen. 1923. IV und 64 Seiten. 8°. Gewicht 140 g. GZ. 1.5; Schw. Fr. 1.80*

Dieser Leitfaden für das Maschinzeichnen, dessen erste Auflage im Jahre 1919 im Verlage Seemann & Co. in Leipzig erschienen ist, ging mit der vorliegenden zweiten Auflage in meinen Verlag über. Auch in dieser neuen Auflage werden die wichtigsten Regeln, die bei der Anfertigung von Maschinzeichnungen zu beachten sind, kurz zusammengefaßt und durch anschauliche Beispiele aus dem Gebiete der Maschinenelemente erläutert. Den richtigen Darstellungen werden zur Belehrung die vom Anfänger häufig wiederholten fehlerhaften Darstellungen gegenübergestellt.

Abnehmer sind vor allem die Studierenden der Maschinenbaukunde an Technischen Mittelschulen, ferner die in der Praxis stehenden Maschinentechniker und Werkmeister, die sich eine Fertigkeit im maschinentechnischen Zeichnen erwerben wollen.

Technische Thermodynamik.

Von Professor Dipl.-Ing. W. Schüle. Vierte, erweiterte Auflage.

Zweiter Band: Höhere Thermodynamik mit Einschluß der chemischen Zustandsänderungen nebst ausgewählten Abschnitten aus dem Gesamtgebiet der technischen Anwendungen. Mit 228 Textfiguren und 5 Tafeln. 1923. XVIII und 509 Seiten. 8°. Gewicht 1000 g.

Gebunden GZ. 15; Schw. Fr. 18.—*

Der vor kurzem erschienenen vierten Auflage des ersten Bandes, der die für den Maschinenbau wichtigsten Lehren nebst technischen Anwendungen behandelt, folgt hiermit die vierte Auflage des zweiten Bandes, in dem die höhere Thermodynamik behandelt wird.

Ich bitte, die neue Auflage dieses gut eingeführten Buches den Käufern des I. Bandes, allen Dozenten und Studierenden an Technischen Hochschulen und Maschinenbauschulen, aber auch den in der Praxis stehenden Ingenieuren wiederum zur Anschaffung zu empfehlen.

Buchführung für Klein- und Großbetriebe.

Mit Anleitung zu den Steuererklärungen. Von Dr. Th. Melnecke, Winsen a. d. Luhe. Mit zahlreichen Buchungsbispielen. 1923. IV und 27 Seiten. 8°. Gewicht 90 g. GZ. 1.5; Schw. Fr. 1.50*

Der Verfasser hat in diesem Buche aus jahrelanger Praxis eine Buchführung ausgebildet, die jeder Anfänger sofort anwenden kann. Der wesentliche Grund hierfür liegt in einer neuartigen Erfassung des Warenkontos durch Eintragen der Zahlen in verschiedene Spalten.

Interessenten sind alle Geschäftsleute, sowie alle Leiter und Inhaber solcher Unternehmungen, deren vielseitiger Warenvertrieb eine übersichtliche Buchhaltung besonders schwierig gestaltet. Das Buch berücksichtigt vor allem auch die Buchhaltungsbedürfnisse der Apotheken und bringt in knapper Form alles Wissenswerte über die den Apotheker angehenden Bestimmungen der Steuergesetzgebung.

Technologie der Holzverkohlung

unter besonderer Berücksichtigung der Herstellung von sämtlichen Halb- und Ganzfabrikaten aus den Erstlingsdestillaten. Von M. Klar, Vorstand der Chemischen Werke Henke & Baertling, Aktiengesellschaft, Holzminden (Holzdestillationsprodukte). Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Manuldruck. 1923. Mit 49 Textfiguren. 1910. XXIII und 429 Seiten. 8°. Gewicht 850 g.

Gebunden GZ. 17; Schw. Fr. 20.—*

Die fortgesetzte Nachfrage nach diesem Buche hat mich zur Veranstaltung eines zweiten, unveränderten Neudrucks nach der zweiten Auflage veranlaßt.

Ich bitte, sich bei den Holzverarbeitenden Industrien (Essigsäure, Azeton, Methyl-Alkohol, Papier und Zellulose) sowie bei allen Waldbesitzern für dieses Buch zu verwenden.

Die Grundlehren der mathematischen Wissenschaften in Einzeldarstellungen mit besonderer Berücksichtigung der Anwendungsgebiete.

Gemeinsam mit Geheimrat Professor Dr. Carl Bunge in Göttingen, Professor Dr. W. Blaschke in Hamburg und Professor Dr. Max Born in Göttingen herausgegeben von Professor Dr. R. Courant in Göttingen.

Band V: Die Theorie der Gruppen von endlicher Ordnung mit Anwendungen auf algebraische Zahlen und Gleichungen sowie auf die Kristallographie. Von Andreas Speiser, ord. Professor der Mathematik an der Universität Zürich. 1923. VIII und 194 Seiten. 8°. Gewicht 350 g.

GZ. 7; Schw. Fr. 8*

gebunden Gew. 430 g. GZ. 8.5, Schw. Fr. 9*

Das vorliegende Werk soll auf möglichem Raume eine durchaus moderne und vollständige Darstellung der Theorie der endlichen Gruppen geben und dabei auf wichtige Anwendungen eingehen. Da ein Werk mit ähnlichen Absichten in deutscher Sprache nicht existiert, so wird mit dem Speiserschen Buche eine empfindliche Lücke ausgefüllt.

Bieten Sie dieses Werk allen Abnehmern der vorhergehenden Bände zur Fortsetzung an und setzen Sie sich wiederholt für das Gesamtunternehmen ein. (Band I, Blaschke, erschien am 10. Dezember 1921; Band II, Knopp, erschien am 31. Januar 1922, Band III, Hurwitz-Courant, erschien am 28. November 1922 und Band IV, Madelung, am 28. Januar 1923.)

Die Sammlung wendet sich an einen weiten Leserkreis, nicht allein an die Studierenden der Mathematik und Technik, sondern ebenso an die Physiker, die wissenschaftlich gerichteten Ingenieure, die Chemiker, sowie an alle, welche sich mathematische Gedanken und Methoden als Selbstzweck oder als Hilfsmittel aneignen wollen.

Sie gibt dem Mathematiker die Hauptideen seiner Wissenschaft und ihrer Anwendung, dem Physiker ohne viele Umwege den Stoff in der ihm erwünschten Form. Aufgaben und Beispiele unterstützen, soweit zugänglich, den Inhalt der einzelnen Bände.

Riemann, Über die Hypothesen, welche der Geometrie zu Grunde liegen.

Neu herausgegeben und erläutert von H. Weyl. Dritte Auflage. 1923. V und 48 Seiten 8°. Gew. 85 g. GZ. 2; Schw. Fr. 2.50*

Auch die dritte Auflage dieser von H. Weyl herausgegebenen Habilitationsvorlesung Riemanns „Über die Hypothesen, welche der Geometrie zu Grunde liegen“ weist gegenüber der zweiten und ersten Auflage nur unwesentliche Änderungen auf.

Abnehmer sind Mathematiker, Physiker und Vertreter der mathematischen Philosophie.

Untersuchungen über den Kunstgesang. I. Atem- und Kehlkopfbewegungen.

Von Dr. Max Nadoleczny, Privatdozent an der Universität in München. Mit 73 Abbildungen und 14 Tabellen. 1923. VII und 270 Seiten. 8°. Gew. 470 g. GZ. 10; Schw. Fr. 10.—*

Gebunden Gew. 565 g. GZ. 11.5; Schw. Fr. 11.50*

Dieses Buch ist die erste umfassende experimentell-physiologische Untersuchung der Atem- und Kehlkopfbewegungen beim Kunstgesang.

Interessenten sind Professoren und Lehrer der Gesangskunde an Musikakademien, Konservatorien, deren Schüler und Schülerinnen sowie die ausübenden Sänger und Sängerinnen.

Abnehmer unter den Ärzten sind besonders Otologen, Rhinologen und Laryngologen.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

BERLIN W 9

Ende Mai 1923



JULIUS SPRINGER

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandsieferungen genehmigt.